

3910/J XXI.GP

Eingelangt am: 22.05.2002

Anfrage

der Abgeordneten Wittauer, Blasisker und Kollegen
an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur
betreffend "sicherheitsgefährdender Bruch von Glasscheiben der Fassade und der Decke
des neuen SoWi- Gebäudes in Innsbruck"

Mit der Errichtung des SoWi- Neubaus in Innsbruck wurde ein Arbeitsplatz für rund 6000 Studenten und hunderte Mitarbeiter geschaffen. Dieser Arbeitsplatz stellt sich aber immer mehr als unsicher heraus. Unsicher dahingehend, da man nicht weiß, wann die nächste Scheibe vom Dach oder der Fassade des Gebäudes zu Bruch geht und auf dem Boden zerbricht. Dieser immer wieder vorkommende Glassturz scheint zur Zeit nicht verhinderbar, somit begeben sich die Studenten und auch die Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit in eine nicht zu unterschätzende Gefahr.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

Anfrage

1 .Wie beurteilt Ihr Bundesministerium die Aussagen des ehemaligen Baudirektors Prof. Manfred Gantner unter dem Gesichtspunkt des Schutzes der betroffenen Studentenschaft und des Mitarbeiterstabes :

- a. "Ich finde das Thema Glas bei der SoWi ist absolut innerhalb der Toleranzgrenze, wenn man sich auf Technik einlässt. Auch in Rentier -Zelten kann eine Stange zusammenbrechen." (ECHO 03/2002)
- b. zum Thema Glasbruch : " Ich halte das für etwas ganz Normales."
- c. "Die Diskussion um das Sicherheitsrisiko der SoWi ist ein völliger Unsinn."

2. Wie beurteilt Ihr Bundesministerium die Aussage des Eigentümerversprechers Herrn Lobgesang unter dem Gesichtspunkt des Schutzes der betroffenen Studentenschaft und des Mitarbeiterstabes : "Mit Glasbrüchen muss man an der SoWi leben."

3. Welche Maßnahmen gedenken Sie auch in Absprache mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit zum Schutz der betroffenen Studenten und Mitarbeiter einzuleiten ?

- a. wenn nein, geht Ihr Bundesministerium davon aus, dass keine akute Sicherheitsgefährdung vorliegt ?

4. Welche Erkenntnisse hat der Sicherheitsbeauftragte der Innsbrucker SoWi über die derzeitige Situation bezüglich des Glasbruches ?